

# GESPRÄCHSRUNDE / VORBEREITUNG



## UFERKUNST STADTLEITBILDGRUPPE MAINUFER

Teilnehmer	Thema	Ergebnisse
Herr Pfeifer Herr Hahn Frau Rupin Frau Bienau ( entschuldigt)	Vorbereitungsstand   Stromversorgung   Wasser   Sicherheit & Containerbedarf	Alle bisher erzielten Ergebnisse wurden nochmals überprüft. Offene Punkte, wie Versorgungsleitungen und Unterstützungsmaterialien wurden angesprochen/besprochen. <u>Stromversorgung:</u> FTD 06 (Herr Eisenauer) wurde per Email angefragt, ob in der Zeit vom 15-21.6.2018, ein Anschluss an das Stromnetz der FTD 06 möglich. Eine Antwort liegt noch nicht vor. <u>Wasseranschluss:</u> ist auf dem Sportfeld vorhanden. <u>Sicherheit und Containerbedarf:</u> Für die Unterbringung der Materialien ist ein abschließbarer Container notwendig, Herr Pfeifer spricht mit dem Betriebshof, welche Bestände vorhanden sind. Der Container muss so groß sein, dass man 3 Schubkarren reinstellen kann, diese Größe hat Herr Mehling UFERKUNST genannt. Um die Zuschauer, die beiden Arbeiten nicht zu gefährden, wird die Arbeitsstelle mit einem Absperrband abgesichert. Die Abstände zwischen den Arbeitsplätzen der Künstler betragen ca 5m. Die meisten Künstler arbeiten mit liegendem Holzstamm, nur Frau Thater benötigt eine (Holz) Leiter zu Absicherung, da sie den Baumstamm nur aufrecht bearbeitet. Im „fortgeschrittenen“ Stadium stehen die Skulpturen eigenständig. Diese Informationen sind von Herrn Mehling UFERKUNST



UFERKUNST STADTLEITBILDGRUPPE MAINUFER

	Wetterschutz für Künstler	<u>Wetterschutz:</u> Als Wetterschutz werden Partyzelte aufgestellt. Die Gruppe bevorzugt diese Zelte zu leihen, wenn die Leihgebühren geringer sind als eine Neuanschaffung
	Holz für Kunstwerke	Herr Pfeifer hat zugesagt, dass für die UFERKUNST-Aktion <u>Holzstämme</u> aus dem Stadtwald zu Verfügung stehen. Dabei handelt es sich um Douglasie und Ahornstämme, die ca 60 cm im Durchmesser sind und 2m lang. Herr Mehling hat auf Anfrage die Qualität und Größe als hervorragend bestätigt.
	Standortbestimmung	<u>Der Standort</u> wird gemeinsam abgestimmt, Ziel ist einen Standort zu finden, wo alle Skulpturen zusammen präsentiert werden können. Dem Wunsch aus der Arbeitsgruppe Frauenhain, eventuell eine Skulptur im Frauenhain zu installieren wurde von der Stadtleitbildgruppe abgelehnt.
	Vorbereitung der Standorte	<u>Für die Standsicherheit</u> der Skulpturen ist es wichtig, entsprechende Fundamente und Befestigungen vorzubereiten. Dieses erfolgt nach der Festlegungen der Standorte und Rücksprache mit Herrn Mehling
	Bewirtung	<u>Die Bewirtung</u> versucht die Gruppe über Sponsoring durch anliegende Gastronomie zu ermöglichen. Für den „Notfall“ gibt es auch andere Überlegungen.
	Presse und Öffentlichkeitsarbeit	<u>Pressearbeit</u> wurde bereits „angeregt“ und die Stadtleitbildgruppe hat ein positives Signal erhalten. Ziel ist eine doppelseitige



UFERKUNST STADTLEITBILDGRUPPE MAINUFER

	<p>Rahmenprogramm</p> <p>Gastronomie am Abend</p> <p>Außergastronomie Mainufer</p> <p>Einheitliche Beschilderung</p> <p>Sitzbänke</p>	<p>Berichterstattung in der regionalen und überregionalen Presse, die Arbeiten in der Woche sollen auch begleitet werden. Es ist geplant im Vorfeld die Künstler mit ihren künstlerischen Lebensläufen und ihrem Lieblingswerk in der Presse vorzustellen.</p> <p><u>Für das Rahmenprogramm</u> sind auch einige Kontakte hergestellt worden. Ziel ist es den Abschluss der Tage mit etwas Genuss und Musik zu gestalten.</p> <p>Auch Schulen werden angesprochen( ältere Schüler), die Stadtleitbildgruppe hat schon Interesse signalisiert bekommen.</p> <p><u>TIME OUT mobile Gastronomie</u> wird an verschiedenen Nachmittagen und Abenden die Aktion begleiten.</p> <p><u>Herr Pfeifer hat bestätigt, dass Herr Cetiner die Außergastronomie</u> weiter führen wird. Ebenfalls werden die Anschlüsse an Abwasser, Strom und Kanal dieses Jahr professionell verlegt.</p> <p><u>Die Gruppe regte nochmals an, eine einheitliche Beschilderung</u> für das Mainufer anzubringen, ebenfalls Piktogramme auf der Straße, die mehr Aufmerksamkeit der Fußgänger und Radfahrer erreichen können. Beispiele wurden gezeigt, es wird ein Rundgang gemacht. Die Stadtleitbildgruppe wird ein Antrag für Fördermittel bei der Stadt einreichen und Beispiele vorlegen.</p> <p><u>Herr Pfeifer verfügt über eine kleine Menge von Sitzbänken,</u> die am Mainufer genutzt werden können.</p>
--	---	---

# GESPRÄCHSRUNDE / VORBEREITUNG



## UFERKUNST STADTLEITBILDGRUPPE MAINUFER

		Auch hierfür wird ein Vorschlag der Gruppe geben.
--	--	---